

Allgemeine Reiseinformationen

Seit einigen Jahren reisen immer mehr Touristen in tropische Gebiete. Die dabei zu erwartenden veränderten Klimabedingungen, unbekannte Krankheitserreger und veränderte Hygienebedingungen erfordern eine überlegte reisemedizinische Vorbereitung. Aber nicht nur in den Tropen, sondern auch in Gebieten Europas können gesundheitliche Gefahren drohen. So sind insbesondere Kleinkinder und schwangere Frauen in vielen Regionen besonderen Gefahren ausgesetzt. Gesundheitliche Risiken hängen unter anderem von der Art der Reise (z.B. Hotelaufenthalt oder Trekkingreise), der Reisezeit (z.B. Sommer oder Regenzeit) und der Reisedauer (z.B. kurze oder längere Exposition gegenüber Krankheitserregern) ab. Die beste Vorsorge gegen einige häufige Erkrankungen sind Impfungen, die die eigene Abwehr stärken und nur geringe Nebenwirkungen haben. Die folgenden PDF-Dateien geben Ihnen Hinweise zu den genannten Themen:

[Impfungen \(pdf\)](#)

siehe auch [Infos zu Impfungen auf unseren Seiten \(pdf\)](#)

[Reisen mit Kindern \(pdf\)](#)

[Schwangerschaft und Tropenreisen \(pdf\)](#)

[Hygieneregeln \(pdf\)](#)

[Krankheit auf Reisen \(pdf\)](#)

Checklisten

Die Entwicklung der Tourismusbranche und der medizinischen Wissenschaft haben dazu geführt, daß auch weit entfernte Reiseziele für ältere Menschen und chronisch erkrankte Personen nahezu problemlos erreicht werden können. Die Betroffenen sollten jedoch wissen, was auf sie zukommt, um unkalkulierbare Risiken zu meiden. Ebenso hat die Zahl der sog. 'Last-minute-Reisen' stark zugenommen, dabei sind viele Menschen fälschlicherweise der Meinung, man könne wenige Tage vor einer Fernreise keine gesundheitlichen Vorsorgemaßnahmen, insbesondere keine Impfungen mehr durchführen.

Der Tauchsport erfreut sich ebenso wie Höhentrekking zunehmender Beliebtheit. Doch häufig passiert es, daß Menschen ihre körperlichen und psychischen Fähigkeiten überschätzen, bzw. sich mit den fremden Verhältnissen nicht auskennen. So ist die häufigste Todesursache im Tourismusbereich der Tod durch Ertrinken.

Die hier veröffentlichten Checklisten geben jeweils eine kurze, zum Teil tabellarische Übersicht über ein bestimmtes Thema. Es sei darauf hingewiesen, daß alle Maßnahmen, insbesondere bei chronischen Erkrankungen, mit einem Arzt abgesprochen werden sollten.

[Diabetes mellitus \(pdf\)](#)

[Flugtauglichkeit \(pdf\)](#)

[Gifftierinformationen \(pdf\)](#)

[Höhentrekking \(pdf\)](#)

[Last-Minute \(pdf\)](#)

[Pilleneinnahme \(pdf\)](#)

[Reiseapotheke \(pdf\)](#)

[Epilepsie \(pdf\)](#)

[Flugthrombose \(pdf\)](#)

[HIV/AIDS \(pdf\)](#)

[Jetlag \(pdf\)](#)

[Morbus Parkinson \(pdf\)](#)

[Pollenflugkalender \(pdf\)](#)

[Tauchen \(pdf\)](#)